



WIRTSCHAFTSFACHOBERSCHULE
FRANZ KAFKA MERAN

Fachcurriculum

4. Klasse - Wirtschaft und Informatik

GESCHICHTE

Kompetenzen für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

(aus: „Rahmenrichtlinien für die Fachoberschulen in Südtirol“ – Autonome Provinz Bozen)

GESCHICHTE 2. Biennium 2. Klasse (4. Klasse)	KOMPETENZÜBERSICHT: Die Schülerin, der Schüler kann...	Kompetenzstufen 4. Klassen
1. Kompetenz	gezielt und eigenständig historische Recherchen durchführen sowie Elemente der Geschichtskultur identifizieren und benennen. (K1)	1. Stufe: Informationen um historische Sachverhalte, Personen und Ereignisse selbst recherchieren, reproduzieren und zitieren. 2. Stufe: Herkunft der recherchierten Informationen und Entstehung der Quelle analysieren. 3. Stufe: Hinter den historischen Quellen stehende Geschichtsbilder identifizieren und bewerten.
2. Kompetenz	historische Quellen und Darstellungen charakterisieren und deren Erkenntniswert einschätzen. (K2)	1. Stufe: Geschichtliche Zeugnisse zeitlich und geografisch einordnen und historische Informationen mündlich und schriftlich darlegen. 2. Stufe: Quellen analysieren und interpretieren. 3. Stufe: Quellen kritisch betrachten.
3. Kompetenz	verschiedene Perspektiven durch den Vergleich unterschiedlicher Quellen und Darstellungen zu Personen, Ereignissen, Prozessen und Strukturen unterscheiden. (K3)	1. Stufe: Kernaussagen historischer Quellen erkennen und ausdrücken. 2. Stufe: Aussagen verschiedener historischer Quellen miteinander vergleichen. 3. Stufe: Unterschiedliche Darstellungen kritisch betrachten und bewerten.

4. Kompetenz	durch Auswahl, Verknüpfung und Deutung historischer Sachverhalte zu einem argumentativ begründeten Sach- und Werturteil gelangen. (K4)	1. Stufe: Sach- und Werturteile erkennen und die Merkmale von Werturteilen benennen. 2. Stufe: Eigene Sach- und Werturteile formulieren. 3. Stufe: Eigene Sach- und Werturteile begründen.
5. Kompetenz	für verschiedene historische Fragen und Probleme mögliche Lösungswege vorschlagen, begründen und beurteilen. (K5)	1. Stufe: Historische Fragestellungen formulieren und Thesen für mögliche Lösungen aufstellen. 2. Stufe: Lösungswege argumentativ begründen können. 3. Stufe: Eine eigene Meinung und Bewertung der Lösungen für historische Probleme haben.
6. Kompetenz	die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft sowie den Wert der Autonomie für das Zusammenleben der Sprachgruppen in Südtirol erkennen. (K6)	1. Stufe: Bedeutung der Demokratie für die Sicherung der eigenen Menschen- und Bürgerrechte innerhalb der Autonomie Südtirols erkennen. 2. Stufe: Bedeutung der Demokratie erkennen und historisch nachvollziehen. 3. Stufe: Bedeutung der Demokratie erkennen, historisch nachvollziehen und die daraus resultierende Pflicht für ein friedliches Miteinander wahrnehmen.
7. Kompetenz	sich der Verantwortung für das Erbe, das wir übernehmen und das wir hinterlassen, stellen. (K7)	Bedeutung der Demokratie erkennen, historisch nachvollziehen und die daraus resultierende Pflicht für ein friedliches Miteinander wahrnehmen.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

1. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann **gezielt und eigenständig historische Recherchen durchführen sowie Elemente der Geschichtskultur identifizieren und benennen.** (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/ Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/Beobachtung**
• Geschichtskulturelle Darstellungsformen analysieren und auf ihre historische Aussagekraft beurteilen • Materialien oder Zeitzeugen suchen und finden, die über spezifische Themen der Vergangenheit Auskunft geben können	• Historische und gesellschaftliche Kontextualisierung geschichtskultureller Erscheinungen • Verschiedene Formen historischer Recherche	z.B. • Biographien bzw. historische Darstellungen von Andreas Hofer, Karl Marx u.v.a. bzw. von historischen Ereignissen, wie Industrialisierung, Nationalstaatenbildung, Imperialismus.	• unterschiedliche historische Perspektiven und Darstellungen betrachten und bewerten • Vorbereitung und Präsentation von Referaten, Internetrecherche, Bibliotheksrecherche, praktische Anwendung der Quellenanalyse und –interpretation • Zitierregeln		• Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

2. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann **historische Quellen und Darstellungen charakterisieren und deren Erkenntniswert einschätzen.** (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/ Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/ Beobachtung**
- Verschiedene Quellenarten und zusammenfassende Darstellungen unterscheiden, beschreiben und charakterisieren sowie deren Relevanz und Zuverlässigkeit beurteilen - Unterschiedliche Quellen zu derselben Person, zu demselben Ereignis bzw. Sachverhalt vergleichen - Vermutungen zu Intention von Quellen und Darstellungen	- Quellenarten, Methoden der Quellenkritik - Verfahren zur Erkenntnis von Multiperspektivität sowie zur Konstruktion historischer Objektivität - Bewusste und unbewusste Interessen bei der Entstehung von Quellen und Darstellungen	- z.B. - Briefe, Bittschriften (z. B. an Regenten), Verzeichnisse (z. B. über Abgabepflichten), Flugblätter, Pamphlets, Memoiren u. a. - Obgenannte Quellen von Regenten und ihren Widersachern oder von Mitgliedern verschiedener Parteien oder verschiedener Ideologien - Unterschiedliche gesellschaftspolitische Ziele, unterschiedliche soziale, politische und/oder religiöse Überzeugungen	- Quellen verschiedener Art lesen und Aussagewert verstehen bzw. Zweck der Niederschriften erkennen - Vergleich der unterschiedlichen Sicht auf die selben Vorkommnisse oder der unterschiedlichen Forderungen - Lektüre und Vergleich von Briefen, Flugschriften, Berichten usw. - Fiktive Streitgespräche oder Briefwechsel mit historischen Persönlichkeiten, evtl. aus der Perspektive verschiedener Epochen	Quellenanalysen auch in Deutsch, Rechtskunde, Religion u. a.	Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

3. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann verschiedene Perspektiven durch den Vergleich unterschiedlicher Quellen und Darstellungen zu Personen, Ereignissen, Prozessen und Strukturen unterscheiden. (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/ Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/ Beobachtung**
- Unterschiedliche Quellen zu derselben Person, zu demselben Ereignis bzw. Sachverhalt vergleichen - Vermutungen zu Intentionen von Quellen und Darstellungen äußern - Perspektiven verschiedener Beteiligter in konkreten historischen Situationen unterscheiden	- Verfahren zur Erkenntnis von Multiperspektivität sowie zur Konstruktion historischer Objektivität - Bewusste und unbewusste Interessen bei der Entstehung von Quellen und Darstellungen - Multiperspektivität und Relativität der Wahrnehmung	z.B. - Industrielle Revolution - Nationalismus - Liberalismus - Sozialismus - Entstehung der Nationalstaaten - Imperialismus, Kolonialismus - Erster Weltkrieg	- Recherchieren über Personen und Fakten (Bibliothek, Internet). - Aussagen miteinander vergleichen - Kernaussagen festhalten - Gegenüberstellung von Quellen zum selben Ereignis	evtl. fächerübergreifend z.B. mit Italienisch, Wirtschaftsgeographie	Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

4. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann **durch Auswahl, Verknüpfung und Deutung historischer Sachverhalte zu einem argumentativ begründeten Sach- und Werturteil gelangen.** (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/ Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/ Beobachtung**
- Zeugnisse und Ereignisse zeitlich und geografisch einordnen - Interessen und Werte, die für das Handeln von Menschen in der Vergangenheit bestimmend waren, erkennen und analysieren	- Übersicht über historische Epochen Lokal- und Regionalgeschichte - Persönliche, politische, religiöse und ökonomische Motive und Ursachen für menschliches Handeln	z.B. Französische Revolution, Tiroler Freiheitskämpfe, Industrialisierung, liberale Revolutionen, Imperialismus, Erster Weltkrieg	- Kreative Texte mit historischen Inhalten - Erörterungen bzw. Essays über historische Probleme erarbeiten - Chronologische Abfolge in Verbindung mit Längsschnitten, z.B. zu Revolutionen - Diskussionen über aktuelle Themen - Filmanalyse z.B. „Freiheit des Adlers“, „Bergblut“ - Deutung der medialen Darstellung der Geschichtskultur		Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

5. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann für verschiedene historische Fragen und Probleme mögliche Lösungswege vorschlagen, begründen und beurteilen. (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/Beobachtung**
- Handlungsnormen vergangener Epochen in Beziehung zu geltenden Normen setzen - Handlungsalternativen in konkreten Situationen und Kontexten aufzeigen und diskutieren	- Unterschiedliche Wertesysteme und ihr gesellschaftlicher Hintergrund - Historische und aktuelle Fallbeispiele	z.B. - Industrialisierung und die soziale Frage - Liberalismus, Nationalismus, Sozialismus	- Erörterung zu historischen Fragestellungen, z.B. „Sollte der Staat lenkend in die Wirtschaft eingreifen?“ - Längsschnitt über Revolutionen von der Steinzeit bis in die Gegenwart		Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

6. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann **die Bedeutung der Demokratie für die Gesellschaft sowie den Wert der Autonomie für das Zusammenleben der Sprachgruppen in Südtirol erkennen.** (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/Beobachtung**
• Materialien oder Zeitzeugen suchen und finden, die über spezifische Themen der Vergangenheit Auskunft geben können • Elemente der Geschichts- und Erinnerungskultur erkennen, benennen und unterscheiden	• Verschiedene Formen historischer Recherche • Darstellung und Vermarktung von geschichtlichen Ereignissen und Personen im Alltag in ihren verschiedener Ausprägung	z.B. • verschiedene Gesellschafts- und Wirtschaftssysteme • Aspekte der Südtirolgeschichte • Geschichte Südtirols (Freiheitskämpfe 1809, Südtirol im Ersten Weltkrieg, Vertrag von Versailles)	• Arbeiten mit historischen Quellen		• Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsge-spräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.

Fachcurriculum Geschichte für die 2. Klasse im zweiten Biennium (4. Klasse)

7. Kompetenz: Die Schülerin, der Schüler kann sich der Verantwortung für das Erbe, das wir übernehmen und das wir hinterlassen, stellen. (RRL)

Fertigkeiten (RRL)	Kenntnisse (RRL)	Inhalte/Themenbereiche	Methodisch-didaktische Überlegungen*	Anmerkungen/Querverweise	Bewertung
					Dokumentation/Beobachtung**
in der Geschichtserkenntnis eine Hilfe für die Orientierung in der Gegenwart und für die Gestaltung der Zukunft sehen	Exemplarität und Modellcharakter von Lebensentwürfen und Entwicklungen	z.B. Alltagsleben, Bäuerliches Leben	Zeitzeugenbefragung mit vorbereitetem Fragenkatalog		Beiträge, schriftliche und mündliche Stellungnahmen, individuelle Recherche oder in Partner- und Gruppenarbeit, Hausarbeiten, Prüfungsgespräche, Tests

* Vorschläge der Fachgruppe „Literarische Fächer“. Die konkrete Methodenwahl bleibt der individuellen Lehrfreiheit vorbehalten.

** Vorschläge der Fachgruppe für die Überprüfung des Lernerfolgs. Jede Lehrperson bespricht ihre individuellen Bewertungskriterien mit den Schüler/innen.

*** Im Geschichte-Unterricht der 4. Klasse findet das Schulbuch „Zeitbilder 6“ des öbv-Verlags Anwendung.